

LIEBE DOZENTEN & STUDIERENDE,

wir begrüßen Sie herzlich zum Wintersemester 2018/2019 und hoffen, dass Sie alle einen guten und angenehmen Start hatten. Auch diesmal gibt es wieder einige wichtige und interessante Informationen rund um den Standort Duisburg.

Neue Mitarbeiter und Verantwortungsbereiche

Marina Becker hat im April 2018 die stellvertretende Geschäftsleitung übernommen. Sie steht Ihnen auch weiterhin bei Fragen rund um das Studium unter den bekannten Kontaktdaten zur Verfügung.

Außerdem heißen wir Johann-Fabian Dickhaus im Duisburger Team der Studienberatung herzlich willkommen. Seit dem 1. August verstärkt er das Team und steht Ihnen im Raum 3.04 für alle Fragen rund um Ihr Studium gerne zur Seite.

Räumliche Veränderung des Betreuungsdienstes

Im Laufe des Sommersemesters wurden die Büros der Betreuungsdienste der 2. und 3. Etage im Tec Center zusammengelegt, sodass es zukünftig einen zentralen Anlaufpunkt in der dritten Etage für all Ihre Anliegen gibt. Sie finden den Betreuungsdienst in Raum Tec 3.05.

5. FOM Frauen-Forum Duisburg

Am 20. September 2018 geht das Frauen-Forum in Duisburg in die mittlerweile 5. Runde. Dieses Jahr geht es um das Thema »Netzwerken – der Schlüssel zum Erfolg?«. Es wird sowohl Vorträge als auch interaktive Workshops

geben, bei denen Sie alles rund um das immer wichtiger werdende Thema »Netzwerken« erfahren.

Neuer Professor

Wir freuen uns, Prof. Dr. Christian Hanke als hauptberuflichen Dozenten am Standort Duisburg begrüßen zu dürfen. Prof. Dr. Hanke ist Wirtschaftsprüfer sowie Steuerberater und übernimmt die Professur für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Er lehrt unter anderem das Modul »Kostenrechnung & Buchführung«.

Logistik-Forum

Auch dieses Jahr wird es traditionell im Herbst das Duisburger FOM Logistik-Forum geben. Worum es am 10. Oktober 2018 ab 18:00 Uhr gehen wird, erfahren Sie rechtzeitig aus unserem Veranstaltungskalender.

Mehr zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf der letzten Seite des Newsletters.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start!
Ihr FOM Team

STUDIENGÄNGE IN DUISBURG

MANAGEMENT M.A.

TAXATION LL.M.

**LOGISTIK & SUPPLY CHAIN
MANAGEMENT M.SC.**

IT MANAGEMENT M.SC.

**WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE &
BERATUNG M.SC.**

Thema dieser Ausgabe:

Die FOM Master-Studiengänge – Anschlussmöglichkeiten nach dem Bachelor

Das postgraduale Studienangebot der FOM bündelt die wissenserweiternden und wissensvertiefenden Studiengänge nach dem ersten akademischen Abschluss. Zur Auswahl stehen generalistische oder spezialisierte Master-Studiengänge mit den Abschlüssen »MBA«, »Master of Arts«, »Master of Science« oder »Master of Laws«. Diese werden in den Hochschulbereichen »Wirtschaft & Management«, »Wirtschaft & Psychologie«, »Wirtschaft & Recht«, »IT Management«, »Gesundheit & Soziales« sowie »Ingenieurwesen« angeboten.

Ziel der Master-Studiengänge ist es, berufstätige Hochschulabsolventen u. a. auf Management-Tätigkeiten im internationalen Umfeld, bereichsleitende oder bereichsübergreifende Führungspositionen vorzubereiten. Rund 7.600 Master-Studierende zählt die FOM Hochschule aktuell – so viele wie nur wenige andere Hochschulen in Deutschland. Auch in Duisburg stehen berufstätigen Hochschulabsolventen interessante Studienangebote offen.

Standortbedingt haben hier Berufstätige in der Logistikbranche die Möglichkeit, sich mit einem international anerkannten Master-Abschluss weiter zu qualifizieren. Neben dem Master of Science in »Logistik & Supply Chain Management« können Sie in Duisburg aber auch die Master-Studiengänge »Management (M.A.)«, »Wirtschaftspsychologie & Beratung (M.Sc.)«, »Taxation (LL.M.)« sowie »IT Management (M.Sc.)« beginnen.

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir jeweils Kurzprofile dieser Master-Studiengänge. In diesem Newsletter finden Sie außerdem ein Interview mit Prof. Dr. Adina Silvia Kuhlmann, die im Duisburger Master-Studiengang »Logistik & Supply Chain Management« unterrichtet, sowie ein Interview mit Robin Sattler, Master-Studierender in »Logistik & Supply Chain Management«.

■ *Management M.A.*

Der Master-Studiengang »Management« richtet sich an Hochschulabsolventen ohne wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse und vermittelt einen umfassenden Überblick über die unterschiedlichen Funktionsbereiche von Unternehmen. Ingenieure, Naturwissenschaftler, Juristen und Absolventen geistes- oder sozialwissenschaftlicher Studiengänge ergänzen mit dem Master of Arts in »Management« ihr Spezialwissen um das wirtschaftswissenschaftliche Know-how, das sie für Managementaufgaben benötigen. Neben grundlegenden betriebswirtschaftlichen Kenntnissen werden im Laufe des Studiums Managementkenntnisse in unterschiedlichen Funktionsbereichen vermittelt, angefangen beim Finanzmanagement bis hin zum Marketing und dem Personalwesen. Das 3. Semester ist schließlich strategisch ausgerichtet. Durch Module wie »Organisationsgestaltung« oder »Strategisches Management« trainieren Sie Ihren gesamtunternehmerischen Weitblick, sodass Sie die notwendigen Kompetenzen erlangen, um ein Unternehmen strategisch zu managen.

■ *Logistik & Supply Chain Management M.Sc.*

Das wirtschaftliche Umfeld zeichnet sich durch zunehmende Regulierungen, komplexer werdende Gesetzensvorgaben sowie steigende technische Anforderungen in allen Bereichen der Logistik aus. Der Studiengang vermittelt umfassendes fachliches Wissen im Bereich »Logistik & Supply Chain Management«. So erlangen Studierende das notwendige Know-how, um mit Hilfe geeigneter Instrumente und Kennzahlensysteme Supply-Chain-Prozesse innerhalb und außerhalb eines Unternehmens zu analysieren, zu bewerten und zu optimieren. Auch das zunehmend wichtiger werdende Thema »E-Logistik« wird im Studiengang verstärkt fokussiert. Neben den Fachkompetenzen werden anwendungsorientierte Methodenkenntnisse und Managementkompetenzen vermittelt, um langfristig strategisch zu denken und in hoch dynamischen Systemen Verantwortung für logistikbezogene Aufgaben zu übernehmen. Außerdem werden Kompetenzen und entsprechende Tools zur Mitarbeiterführung und Konfliktbewältigung vermittelt.

■ *Wirtschaftspsychologie & Beratung M.Sc.*

Der Master-Studiengang »Wirtschaftspsychologie & Beratung« ist ein konsekutiver Studiengang, der auf erste (wirtschafts-)psychologische Kenntnisse aus dem Erststudium aufbaut. Ziel des Studiengangs ist es, Absolventen eines ersten Hochschulstudiums aus dem Bereich der (Wirtschafts-)Psychologie weiterführende Kenntnisse im Bereich der Arbeits- und Organisationspsychologie mit dem Fokus auf die (Unternehmens-)Beratung zu vermitteln. Durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs (Betriebswirtschaft & angewandte Wirtschaftspsychologie) mit dem Schwerpunkt auf Consulting nehmen Studierende stets eine ganzheitliche Betrachtung des Beratungswesens sowie der Anwendungsfelder der Wirtschaftspsychologie ein. Den Studierenden wird gleichermaßen eine wissenschaftliche wie anwendungsbezogene Ausbildung vermittelt. Diese befähigt sie, verantwortungsvolle Managementaufgaben in Unternehmen sowie Schnittstellenpositionen in den Bereichen »Unternehmensberatung«, »Personalwesen bzw. -beratung«, »Marketing« und noch einigen weiteren zu übernehmen.

■ *Taxation LL.M.*

Das Steuerrecht gehört zu den anspruchsvollsten Materien der Rechtsordnung. Der Beratungsbedarf – insbesondere in Unternehmen – wächst durch ein immer komplexeres Steuersystem und durch die hohen Anforderungen des Wettbewerbs. Der Studiengang »Taxation« wird in Duisburg in Kooperation mit dem Steuerrechts-Institut KNOLL durchgeführt. Teilnehmer erlangen sowohl umfassendes steuerrechtliches als auch rechtswissenschaftliches Fachwissen. Auch Themen wie Compliance und das Steuerstrafrecht werden behandelt. Studierende bereiten sich parallel auf die Steuerberaterprüfung vor und können diese noch während des Studiums ablegen. Das Master-Studium unterteilt sich in drei Phasen. In den ersten beiden Semestern besuchen die Teilnehmer die Vorlesungen am FOM Hochschulzentrum. Im 3. und 4. Semester nehmen die Teilnehmer an den Vorbereitungslehrgängen bei unseren Kooperationspartnern teil. In dieser Zeit gibt es ausschließlich kurze Präsenz-Repetitorien, in denen auch die Modulabschlussprüfungen stattfinden. Zu Beginn des 5. Semesters haben die Teilnehmer die Möglichkeit, am Steuerberaterexamen bei der Steuerberaterkammer bzw. der Steuerberaterprüfungsstelle der jeweiligen Region teilzunehmen. Zudem schreiben sie in diesem abschließenden Semester ihre Master-Thesis.

■ *IT Management M.Sc.*

Die IT-Landschaften in Unternehmen werden zunehmend komplexer. Dies wird insbesondere dadurch verursacht, dass der Veränderungsdruck, ausgelöst durch einen kontinuierlich steigenden Marktdruck, die IT zunehmend zwingt, auf fachliche Anforderungen schnell zu reagieren und ihr Personal hinreichend zu qualifizieren. Diesen Anforderungen kann nur eine IT-Landschaft begegnen, die an aktuellen Unternehmenszielen und -prozessen ausgerichtet ist. Vor diesem Hintergrund erwerben die Studierenden umfassendes und detailliertes fachliches Wissen im IT-Bereich, bauen anwendungsorientierte Methodenkenntnisse auf und eignen sich zudem die notwendigen Managementkompetenzen an, um langfristig strategisch und übergreifend zu denken und in hoch dynamischen Systemen Verantwortung für IT-Aufgaben zu übernehmen.



Nachgefragt:

Die FOM Master-Studiengänge – Anschlussmöglichkeiten nach dem Bachelor

Fünf Fragen an **ROBIN SATTLER B.A.**,
MASTER-STUDIERENDER »LOGISTIK & SUPPLY CHAIN MANAGEMENT« AN DER FOM

Was haben Sie vor Ihrem Master-Studium gemacht?

Vor meinem Master-Studium habe ich eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei einem mittelständischen Unternehmen in Oberhausen begonnen und von Anfang an berufsbegleitend im Studiengang »Business Administration« an der FOM in Duisburg studiert. Während des Studienverlaufs wählte ich die Schwerpunkte »Logistik und Logistikmanagement«. Eine Kooperation meiner Berufsschule mit der FOM in Bochum erlaubte mir den frühzeitigen Abschluss der Ausbildung nach 1,5 Jahren. Danach arbeitete ich im Vertrieb. Durch meine Tätigkeit im Außendienst hatte ich Gelegenheit, Kunden unterschiedlichster Branchen kennenzulernen und Einblicke in intralogistische Prozesse und Materialflüsse zu erhalten. Dabei faszinierte mich vor allem die Optimierung der Prozesse.

Wie starten Sie richtig in den Tag?

Da habe ich kein außergewöhnliches Ritual. Ein kleines Frühstück ist für mich allerdings wichtig, um nicht mit leerem Magen zur Arbeit zu fahren.

Warum haben Sie sich für das berufsbegleitende Master-Studium an der FOM entschieden?

Nach meinem Bachelor habe ich für mich festgestellt, dass mir dieser Abschluss noch nicht reicht. Der Studiengang »Business Administration« hat mir an und für sich gut gefallen und vor allem die Wahl der Schwerpunkte »Logistik und Logistikmanagement« hat meine Freude am Studium gestärkt. Allerdings freute ich mich auch schon auf die freien Wochenenden und die Zeit, die mir nach dem Studium zur Verfügung stehen würde, um mich wieder intensiver mit Freunden treffen zu können und Hobbies auszuleben. Es kostete somit einige Überwindung, die Entscheidung für das Master-Studium zu treffen. Auslöser für mich persönlich war vor allem die Erkenntnis: »Wenn du es jetzt nicht sofort machst, dann machst du es wahrscheinlich nie mehr«. Im Master hat man die Möglichkeit, sich auf den Themenbereich zu spezialisieren,

der einen am meisten interessiert oder täglich umgibt. Dadurch versprach ich mir eine noch größere Motivation für das Studium und auch bessere Noten als im Bachelor. Rückblickend nach nun fast vier Semestern kann ich diesen Gedankengang bestätigen. Das Master-Studium an der FOM bietet mir praxisnahe und aktuelle Inhalte, die vor allem im Bereich Logistik bedeutend sind.

Wie gefällt es Ihnen bis jetzt?

Ich könnte mich kurz fassen und sagen: »Sehr gut«. Aber ich will gerne einen Einblick geben, wie ich das Master-Studium wahrgenommen habe. Die Inhalte des Master-Studiums sind durch Gruppenarbeiten, Fallstudienbearbeitung, Präsentationen und Projektarbeiten sehr individuell. Es werden aktuelle Themen behandelt und dazu angeregt, innovative Lösungen zu finden und auszuarbeiten. In jedem Modul wird viel Wert auf wissenschaftliches Arbeiten gelegt, was mir persönlich sehr gut gefällt, da daran die hohe Qualität der Hochschule und des Studiengangs zu erkennen ist. Der Anspruch liegt dabei gerechtfertigterweise über dem, der im Bachelor erwartet wurde. Hin und wieder hatten wir Gastvorträge von Start-Ups oder renommierten Firmen mit brandaktuellen Themen, was zu einer einzigartigen Belebung der Vorlesungen führt. Insgesamt war unser Jahrgang mit anfänglich 25 Studierenden recht klein, dies führte zu einer sehr persönlichen Atmosphäre und vereinfachte das Zuhören in den Vorlesungen.

Was sind Ihre Pläne für die Zukunft?

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Master-Studiums werde ich mich noch mehr der persönlichen Weiterentwicklung im Beruf und privat widmen. Dabei werde ich auch zukünftig gerne auf Angebote der FOM und des BCW zurückgreifen, um weitere Auszeichnungen, Zertifikate und Bescheinigungen zu erlangen. Eine Rückkehr in Form von Unterstützung für die Studierenden, in das FOM Alumni-Netzwerk oder sogar als Dozent halte ich nicht für ausgeschlossen, steht aber erstmal nicht in meinem Fokus.



Nachgefragt:

Die FOM Master-Studiengänge – Anschlussmöglichkeiten nach dem Bachelor

Fünf Fragen an

PROF. DR. ADINA SILVIA KUHLMANN

Was und wo haben Sie studiert?

Ich habe an der Universität Duisburg-Essen, am Campus Essen, Betriebswirtschaftslehre mit dem Abschluss der Diplom-Kauffrau studiert.

Welches Thema hat Sie in Ihrem Studium besonders interessiert?

Die Veranstaltungen »Projektmanagement« inklusive »Netzplantechnik« und »Operations Research« haben mich damals – und heute immer noch – sehr begeistert. Das liegt zum einen daran, dass beide Fächer sehr »zahlenlastig« sind und mich Mathematik schon in der Schule sehr interessiert hat. Zum anderen finde ich es faszinierend, wie sich Realprobleme mathematisch formulieren lassen, um so softwaregestützt eine Lösung finden zu können.

Wie sieht Ihre »perfekte« Vorlesung aus?

Eine perfekte Vorlesung lebt von der aktiven Mitarbeit der Studierenden. Insbesondere in den Master-Studiengängen erlebe ich es häufig, dass die Studierenden die Lehrinhalte kritisch auf ihre Praxisrelevanz hin reflektieren, ihre eigenen praxisbezogenen Erfahrungen einbringen und es so zu vertiefenden Diskussionen kommt. Der Lerneffekt – wie auch der »Spaßfaktor« – sind hierbei deutlich höher als bei einem reinen Frontalunterricht des Dozenten.

Sehen Sie in den Master-Studiengängen der FOM große Chancen?

Auf jeden Fall! Insbesondere durch die zunehmende Digitalisierung lässt sich eine Polarisierung der Qualifikation der Arbeitskräfte beobachten. Neben Tätigkeiten mit geringer Qualifikation werden wir zukünftig Arbeitskräfte mit hoher Qualifikation benötigen. Seien es Techniken wie virtuelle Datenbrillen zur Kommissionierung oder autonom fahrende LKW – so brauchen wir gut ausgebildete Techniker, Informatiker und Manager, die diese neuen Techniken erfolgreich implementieren. Die Master-Studiengänge bilden unsere Studierenden nicht nur fachlich weiter aus, sondern lassen sie auch Soft-Skills, die für Management-Tätigkeiten unabdingbar sind, erlernen.

Warum ist ein berufsbegleitendes Master-Studium eine sinnvolle Entscheidung?

Der große Vorteil ist, dass die Studierenden nicht den Bezug zur Praxis verlieren. Sie sammeln weiter praktische, berufsbezogene Erfahrungen und können unmittelbar die wissenschaftlich vermittelten Inhalte an der FOM in ihre berufliche Praxis einbetten. Häufig wird dies im Rahmen von Projektarbeiten, die eine Art der Prüfungsleistung darstellen, erreicht. Die Studierenden können hierbei viele Synergie-Effekte realisieren, indem sie im Rahmen solcher Prüfungsleistungen betriebspraktische Problemstellungen mit wissenschaftlicher Fundierung lösen.



*In diesem Semester:
Veranstaltungen*

20. September 2018

5. FOM FRAUEN-FORUM DUISBURG:
»NETZWERKEN – DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG?«
Referentinnen: Prof. Dr. Kerstin Bruns, Anja Merl,
Michaela Deckert
Beginn: 18:00 Uhr, Tec Center

26. September 2018

»NETZWERKEN VON STUDIENBEGINN AN«
Referent: Prof. Dr. Christian Rüttgers
Beginn: 18:00 Uhr, Tec Center

1. Oktober 2018

»WORD-SEMINAR«
Referent: Henning Mertes
Beginn: 18:00 Uhr, Tec Center

4. Oktober 2018

»WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN«
Referentin: Prof. Dr. Sabine Fichtner-Rosada
Beginn: 18:00 Uhr, Tec Center

10. Oktober 2018

»LOGISTIK-FORUM«
Referent: Prof. Dr. Matthias Klumpp
Beginn: 18:00 Uhr, Tec Center

2. November 2018

»BACHELOR THESIS DAY I«
Referent/in: Prof. Dr. Dr. Peter Kürble, Nina Helmrich
Beginn: 17:00 Uhr, Tec Center

26. November 2018

»WORD SEMINAR«
Referent: Henning Mertes
Beginn: 18:00 Uhr, Tec Center

17. Dezember 2018

»WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN«
Referentin: Prof. Dr. Sabine Fichtner-Rosada
Beginn: 18:00 Uhr, Tec Center

11. Januar 2019

»BACHELOR THESIS DAY II«
Referent/in: Prof. Dr. Dr. Peter Kürble, Nina Helmrich
Beginn: 17:00 Uhr, Tec Center

*Wie immer geht hier die Bitte an Sie als
Dozenten und Studierende: Wenn Sie Wünsche
zu weiteren Veranstaltungen haben, melden Sie
sich bitte jederzeit bei uns.*
